

Mügelner Anzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt



der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Bernitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Niedergoseln, Neubaderitz, Neusornzig, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag
6. Februar
2015
Nummer 3
Jahrgang 21

Impressum Mügelner Anzeiger · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** 1. Stellv. Bürgermeister Johannes Ecke · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11, info@doberdruck.de

... gemeinsam etwas für Mügeln tun

stadtmarketing-muegeln.de

Meine Bischofsstadt
Mügeln e.V.

4. MÜGELNER WINTERBACKEN

SAMSTAG, 21. FEBRUAR 2015 AB 15:00 UHR
AM BACKHAUS AUF DEM MÜGELNER ANGER

- FRISCHES „ANGERBROT“ + „GEGRILLTES“
- KINDERKARUSSEL + WAFFELBÄCKEREI
- FEUERSCHALEN
- CA. 16:00 UHR RUNDGANG MIT DEM NACHTWÄCHTER



Am Sonntag, dem 8. 2. 2015, findet um 16.00 Uhr in der Rathausgalerie im Rathaus Mügeln die Eröffnung der Fotoausstellung zum Bau der Mügelner Ortsumfahrung des Mügelner Fotografen Werner Steinicke statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Stadträte sowie alle am Bau beteiligten Firmen recht herzlich eingeladen.

Wichtiges im Überblick

Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln
E-Mail: Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

	<u>Stadtverwaltung</u>
Montag	9–12 und 13–15 Uhr
Dienstag	9–12 und 13–16.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen (Termine nach Vereinbarung)
Donnerstag	9–12 und 13–18 Uhr
Freitag	9–12 Uhr

Sprechzeiten des stellvertretenden Bürgermeisters – nach vorheriger Anmeldung unter Tel.-Nr. 41 00: donnerstags in der Zeit von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31 Di 10–12 Uhr und 13.30–16.30 Uhr, Do 10–12 und 14–18 Uhr, Mo, Mi und Fr geschlossen
Stadt-Museum sonnabends, 10.00–11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seniorenbetreuung
 Petra Hähnel, Telefon (03 43 62) 41 00

Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln
Sparkasse Leipzig: IBAN: DE46 8605 5592 1520 0037 37
 BIC: WELADE8LXXX

Deutsche Bank: IBAN: DE21 8607 0000 0331 2485 00
 BIC: DEUTDE8LXXX

VB Riesa: IBAN: DE09 8509 4984 0135 2116 05
 BIC: GENODEF1RIE

DKB Leipzig: IBAN: DE67 1203 0000 0001 3072 63
 BIC: BYLADEM1001

Gläubiger ID DE 92 ZZZ 00000 116168

Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“, Mügelner Landstraße 4, Glossen, Frau Röber: Telefon (03 43 62) 23 84 11, c.roeber@azvmuegeln.de, Frau Haubold: Telefon (03 43 62) 23 84 10, e.haubold@azvmuegeln.de, Herr Wache: Telefon (03 43 62) 23 84 12, th.wache@azvmuegeln.de, Fax: (03 43 62) 23 84 14, Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Di 9–12 und 14–16.30 Uhr, Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung), Do 9–12 und 14–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr

Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln
 Reparatur-Tel. (03 43 1) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

Stadtbad 3 24 04 **Sportplatz** 3 22 02

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln
 im Kirchgemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

Sprechzeiten der Krankenkassen:
KKH-Allianz Herr Klömich, Fr.-Mehring-Str. 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-Briefkasten, www.kkh-allianz.de

Post-Agentur im Kinder- und Jugendmode-Geschäft Kerstin Unger,
Dr.-Friedrichs-Straße 18: Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–11.30 Uhr

Bestattungen Wilfried Jacob: Dr.-Friedrichs-Str. 52, Mügeln, Tel. 3 25 16
Bestattungshaus Katscher: Zum Lehmborg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58

Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau Mügeln GmbH nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66
Haustechnik Mügeln, A. Baumert über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56
envia-Störungsdienst Tag und Nacht (0 800) 2 30 50 70
MITGAS GmbH Stördienst Tag und Nacht (01 80) 2 20 09

OEWA Wasser und Abwasser GmbH Störungs-Notruf Trink- und Abwasser:

rund um die Uhr	(0 34 31) 65 57 00
allgemeine Fragen	(0 34 31) 65 56
Fax	(0 34 31) 61 13 56

Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer (0 18 05) 23 24 22

BEREITSCHAFTSDIENSTE Vorwahl-Nummern für **Oschatz 0 34 35**, **Dahlen/Calbitz 03 43 61**, **Wermisdorf 03 43 64**, **Mügeln 03 43 62**

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST Praxisdienst an Wochenenden:
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)

ZAHNÄRZTE Sa, So, feiertags 9–11 Uhr
7./8. 2. DS Dieckmann, Dahlen, Gartenstraße 3, Telefon 5 15 20
14./15. 2. Dr. med. Bürger, Mügeln, Goethestraße 4, Telefon 3 23 07
21./22. 2. ZA Haase, Dahlen, Bahnhofstraße 17, Telefon 59 99 02

APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr

7. 2., 13. 2., 19. 2., 25. 2. Linden-Apotheke Oschatz, Telefon 9 88 66 20
8. 2., 14. 2., 20. 2., 26. 2. Löwen-Apotheke Oschatz, Telefon 92 02 30
9. 2., 15. 2., 21. 2., 27. 2. Löwen-Apotheke Dahlen, Telefon 5 00 15
10. 2., 2. 3., 8. 3. Apotheke am Marktkauf Oschatz, Tel. 9 02 80
11. 2., 17. 2., 9. 3. Schwanen-Apotheke Wermisdorf, Tel. 5 22 29
12. 2., 18. 2., 24. 2., 16. 3. Apotheke Oschatz West, Telefon 9 87 89 60
16. 2., 22. 2., 28. 2., 6. 3. Apotheke am Altmarkt Oschatz, Tel. 93 23 90
23. 2., 1. 3., 7. 3., 13. 3. Markt-Apotheke Mügeln, Telefon 3 24 46

Alle Angaben ohne Gewähr!

NEU: Polizeiposten Mügeln
Rathaus Mügeln, 1. OG, Zimmer 20
Sprechzeiten:
Dienstag 13.00–18.00 Uhr,
Donnerstag 10.00–14.00 Uhr
Telefon: (03 43 62) 4 10-24

Polizeirevier Oschatz 0 34 35 / 65 00
Polizei-Notruf 110
Rettungsdienst und Feuerwehr 112
Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 42 02 / 6 52 65

Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Mügeln, 6. 2. 2015

Bekanntmachung

Zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates zu Mügeln am

Dienstag, dem 17. 2. 2015 um 19.00 Uhr

lade ich recht herzlich in den Bürger- und Ratssaal Mügeln ein.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung sowie Bestätigung der Sitzungsniederschriften vom 27. 11. 2014 sowie vom 11. 12. 2014

2. Bekanntgaben, allgemeine Informationen
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Abbrucharbeiten an den Grundstücken Dr.-Friedrichs-Straße 17 und Schulplatz 1
5. Beratung und Beschlussfassung zur Annahme von Spenden
6. Anfragen der Stadträte
7. Sonstiges

B. Nicht öffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Johannes Ecke

1. stellv. Bürgermeister

Bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Landesdirektion Sachsen

über einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen

Gemarkungen Mügeln, Altmügeln und Schlagwitz

Vom 8. Dezember 2014

Die Landesdirektion Sachsen gibt bekannt, dass der Abwasserzweckverband Oberes Döllnitztal, Mügelner Landstraße 4, 04769 Mügeln/OT Glossen, einen Antrag auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag (Az:L32-0531.73/8/6) betrifft die vorhandenen Mischwasserkanäle einschließlich Zubehör und Schutzstreifen. Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der

• **Stadt Mügeln** (Gemarkungen Mügeln, Altmügeln und Schlagwitz)

können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit

vom 23. Februar 2015 bis einschließlich 23. März 2015

in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, Zimmer 348, während der Dienststunden (montags bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr, freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) einsehen. Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen während des vorgenannten Zeitraums unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachung verwiesen. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz – VwVfG – ist der Inhalt der zur Einsicht in Leipzig ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

Die Landesdirektion Sachsen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der Auslegungsfrist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die im Antrag dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, oder den Dienststellen der Landesdirektion Sachsen in Dresden, Stauffenbergallee, 01099 Dresden, oder in Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Leipzig, den 8. Dezember 2014

gez.

Landesdirektion Sachsen

Claus-Peter Susok

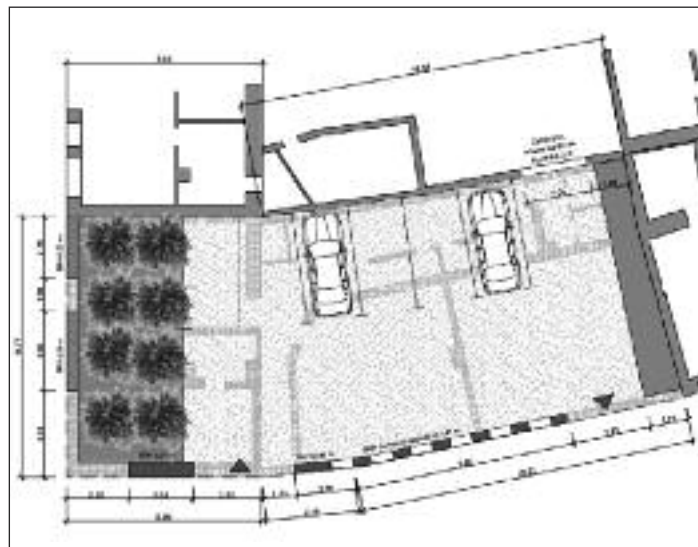
Referatsleiter

Das Bauamt informiert:

Stadtsanierung Mügeln

Vorhaben: Abbruch der Gebäude Schulplatz 1 und Dr.-Friedrichs-Straße 17

Die Stadt Mügeln hat das Gebäude Dr.-Friedrichs-Straße 17 erworben. Nun soll es gemeinsam mit dem alten Kino (Schulplatz 1) abgerissen werden. Die Maßnahme wird derzeit öffentlich ausgeschrieben. Vorgesehen ist, die Abbrucharbeiten im März dieses Jahres zu realisieren und die freie Fläche zunächst als Lagerfläche während der Straßenbauarbeiten am 2. Bauabschnitt der Ortsdurchfahrtsstraße (Dr.-Friedrichs-Straße) zu nutzen. Danach soll an dieser Stelle ein Parkplatz entstehen. Hier zunächst ein Gestaltungsentwurf:



Vorhaben: Umgestaltung Ernst-Thälmann-Straße / Dr.-Friedrichs-Straße

Bauabschnitt 1 (Ernst-Thälmann-Straße)

Der Ausbau der Thälmannstraße kommt zügig voran und die Bauarbeiten liegen im Bauzeitenplan, bemerkte Martin Miklaw der Bauleiter für die Abwasserentsorgung und Medienkoordination der Müller-Miklaw-Nickel Ingenieurgesellschaft aus Miltitz. Vor dem eigentlichen Straßenbau erfolgt eine Erneuerung der Trinkwasser- und der Gasleitungen sowie der Abwasserkanäle. Nachdem die Arbeiten am 13. 11. 2014 begonnen wurden, sind die Arbeiten an den Hauptleitungen Abwasser, Trinkwasser und Gas zwischen der Eselsgasse und der Friedhofstraße nun abgeschlossen. Mit zwei Baukolonnen arbeitend, stellt die Fa. Erdmann derzeit die Hausanschlüsse her. Dies erfolgt mit umfangreicher Technik und 12 Bauarbeitern. Soweit es die Witterung zulässt, werden diese Arbeiten Mitte Februar abge-



geschlossen. Danach erfolgt der Kanal-, Trinkwasser- und Gasleitungsbau zwischen der Eselsgasse und dem Markt. Gleichzeitig wird mit dem Straßenbau begonnen.

Besondere Anforderungen an die Baustelle stellen die Witterung, der vorhandene Medienbestand und ein sehr hoher Grundwasserstand.

Auf Grund der gefallenen Niederschläge bleiben leider Verschmutzungen nicht aus. Die Fa. Erdmann ist aber bemüht die Gehwege begebar zu halten.

Bei auftretenden Problemen, wenden Sie sich bitte gleich auf kurzem Wege an Herrn Kirschke, Polier auf der Baustelle.

Sie können sich auch gern an das Bauamt der Stadtverwaltung Mügeln wenden.

Die planmäßige Fertigstellung des Bauabschnittes 1 ist für April dieses Jahres vorgesehen. Im Mai beginnt dann der Bauabschnitt 2 zwischen Markt und Döbelner Straße, der dann Anfang 2016 abgeschlossen sein wird.



Neues für die Stadt und die Ortsteile

Der Don und die Kosaken

„Der Don und die Kosaken“ – die neueste Diashow des Opernsängers und Bildjournalisten Thomas W. Mücke und Frau Nina, dargestellt in unüberbietbarer analoger Spitzenqualität im 6 x 6 Format.

Kosaken – geduldet, gebraucht, missbraucht – von all' den Herrschern, die früher wie auch heute, uns suggerieren wollen, was richtig und wichtig zu sein hat.

Die Geschichte der Kosaken gestaltet sich auch für den heutigen Betrachter mehr als spannend – die Geschichte von Männern, die im Kampf ihre Bestätigung fanden – nachzulesen und nachzuempfinden in Michael Scholochows Roman: „Der stille Don“. Und diesen stillen Don haben wir mit unserem Abenteuerboot erlebt: Unvergesslich die Ruhe, die wir hier tief einsaugten, die Gastfreundschaft sowie die selbstverständliche Hilfsbereitschaft der Menschen.

Exzellent feiern können die Kosaken und natürlich singen!! – all' das haben wir bis in die Nacht hinein erlebt. Natürlich durchbummelten wir auch Städte wie etwa Rostow am Don – eine pulsierende Hafenstadt zwischen Noblesse und architektonischem Futurismus.

Zum Schluss eine Bootsfahrt durch's Dondelta bis zum Asowschen Meer – eine Traumreise nahm hier ihr Ende. Übrigens brachte auch das russische Fernsehen in den Nachrichten einen Beitrag über unser Vorhaben. In diesem wurde besonders betont, dass kulturelle Beziehungen zwischen Russland und Deutschland in der heutigen Zeit einen besonders hohen Stellenwert haben.

Am 22. Februar 2015, 16.00 Uhr, im Bürger- und Ratssaal Mügeln.

Eintritt: 10,00 € an der Abendkasse / 8,00 € im Vorverkauf

Karten erhältlich unter Telefon:

(03 43 62) 4 10 12 oder 4 10 31

oder per E-Mail: e.naumann@stadtmuegeln.de

Der DON und die KOSAKEN
eine Bild- und Musikromanz

MIT G E L S I A V N E G

Nina & Thomas W. Mücke präsentieren
faszinierende analoge Spitzenqualität im 6x6 Format

Bürger- und Ratssaal Mügeln am So, 22.02.2015
Beginn: 16:00 Einlass: 15:30 Eintritt: 8€ Vorverkauf,
10€ Abendkasse Tel: 034362-410-31 oder -11

Schulen und Kindereinrichtungen

Klasse 9b besucht den Landtag in Dresden

Die Klasse 9b der Goetheschule Mügeln fuhr am 12. 12. 2014 auf Exkursion nach Dresden.

weiter Seite 6



Programm für die Winterferien

im Jugendhaus „Young Mügeln“

	09.02.2015 — 13.02.2015	16.02.2015 — 20.02.2015
<p>Montag</p> 	<p>Kreatives Gestalten Fenster Collagen</p> <p>14:00 Uhr im JH Mügeln</p>	<p>Kreatives Gestalten Kerzen gießen</p> <p>14:00 Uhr im JH Mügeln</p>
<p>Dienstag</p>	<p>Kinobesuch 14:00 Uhr Treffpunkt JH Mügeln Kosten 4,- €</p>	<p>Gemeinsames Backen! Pfannkuchen/Waffeln Kosten: 1,-€ 14:00 Uhr im JH Mügeln</p>
<p>Mittwoch</p>	<p>Fitnesstag mit Wanderung und anschließend Wellness 14:00 Uhr Treff im JH Mügeln</p>	<p>Besuch der Ausstellung „Alles FAMILIE“  Kosten: 2,-€ 10:00 Uhr Treff im JH</p>
<p>Donnerstag</p>	<p>Gemeinsames Kochen! Kosten: 1,-€ 14:00 Uhr im JH Mügeln</p>	<p>Kreatives Gestalten „Aus ALT mach NEU“ 14:00 Uhr im JH Mügeln</p>
<p>Freitag</p>	<p>Dart-, Kicker-, und Billard- Turnier 14:00 Uhr im JH Mügeln</p>	<p>Ferienabschluss im JH Mügeln Lagerfeuer mit Marshmallow und Roster ... Karaoke ... 14:00 Uhr Treff im JH Mügeln Kosten 1,-€</p>

Anmeldung im Jugendhaus Mügeln unter
Tel.: 034362/37635



Ein Besuchspunkt war der Landtag. Die Schüler berichten darüber: Der Politikstudent Herr Kruse führte uns durch den Landtag und erklärte uns einige Stationen im Landtag. Es war auch für politische Anfänger leicht zu verstehen. Herr Kruse führte uns durch das Foyer und erklärte die Architektur, die Poststation, die Geschichte des Landtages und was eine Lobby ist.

Eines der größten Highlights war natürlich der Plenarsaal, wo wir uns in die Rolle eines Politikers versetzen konnten. Wir saßen auf verschiedenen Plätzen der Abgeordneten von CDU, SPD, den Grünen und Linken und diskutierten über Themen wie: Wahlrecht ab 16. Zuletzt fanden wir uns in einem Raum zusammen und redeten über die Arbeit der Ausschüsse.

Dieser Tag hat uns einen Einblick in das Leben eines Politikers geboten und uns reichlich Informationen über Aufgaben des Landtages und der Politiker geliefert. Eine besondere Überraschung war für uns den Landtagspräsidenten Herrn Dr. Matthias Rößler im Foyer zu treffen! So macht Politik Spaß!



Altersjubilare Februar 2015



Die Stadt Mügeln gratuliert all ihren Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit

Springguth, Anni	Mügeln	7. 2.	83 Jahre
Schmidt, Helmut	Niedergoseln	7. 2.	80 Jahre
Kretzschmar, Waltraud	Ablaß	7. 2.	76 Jahre
Hempel, Rolf	Mügeln	7. 2.	73 Jahre
Otto, Dieter	Schweta	8. 2.	75 Jahre
Beirich, Inge	Niedergoseln	9. 2.	71 Jahre
Wagner, Helga	Mügeln	9. 2.	71 Jahre
Gerlach, Gerhard	Kemmlitz	10. 2.	81 Jahre
Urbanec, Rolf	Niedergoseln	10. 2.	72 Jahre
Müller, Siegrun	Grauschwitz	10. 2.	70 Jahre
Walther, Johannes	Baderitz	11. 2.	88 Jahre
Claus, Christian	Mügeln	11. 2.	79 Jahre
Höhne, Gudrun	Zävertitz	11. 2.	72 Jahre
Bäurich, Ilse	Mügeln	12. 2.	89 Jahre
Keller, Herbert	Ablaß	12. 2.	84 Jahre
Lauschke, Ingrid	Mügeln	12. 2.	73 Jahre
Schrappel, Oskar	Glossen	12. 2.	73 Jahre
Scholz, Reiner	Mügeln	12. 2.	71 Jahre
Mundus, Edith	Mügeln	13. 2.	85 Jahre
Näser, Gudrun	Grauschwitz	13. 2.	84 Jahre
Thomas, Ursula	Mügeln	14. 2.	82 Jahre
Unger, Ursula	Mügeln	15. 2.	79 Jahre
Zimmermann, Johann	Mügeln	16. 2.	84 Jahre

Werschkun, Gertrud	Mügeln	16. 2.	84 Jahre
Gruhn, Gerlinde	Grauschwitz	16. 2.	83 Jahre
Haft, Renate	Mügeln	16. 2.	72 Jahre
Finster, Anneliese	Mahris	17. 2.	91 Jahre
Kodalla, Doris	Kemmlitz	17. 2.	86 Jahre
Blaschke, Rainer	Mügeln	17. 2.	78 Jahre
Marx, Wolfgang	Mügeln	17. 2.	76 Jahre
Wohllebe, Brigitte	Kemmlitz	17. 2.	75 Jahre
Hübner, Erika	Mügeln	17. 2.	72 Jahre
Küttner, Bernd	Mügeln	17. 2.	70 Jahre
Topp, Wolfgang	Sornzig	17. 2.	70 Jahre
Günzel, Helmut	Pommlitz	18. 2.	90 Jahre
Hirth, Marianne	Mügeln	18. 2.	85 Jahre
Rudelt, Erwin	Glossen	18. 2.	80 Jahre
Colditz, Günter	Ablaß	18. 2.	75 Jahre
Weitmann, Karl-Heinz	Mügeln	18. 2.	72 Jahre
Wendler, Edith	Lichteneichen	19. 2.	81 Jahre
Unger, Manfred	Mügeln	19. 2.	75 Jahre
Kleinert, Gerda	Schweta	20. 2.	79 Jahre
Löser, Gisela	Mügeln	20. 2.	70 Jahre

Freiwillige Feuerwehr

FF Sornzig

9. 1. 2015; 16.45 Uhr bis 17.15 Uhr
Strommast lag auf Feld
3 Kameraden im Einsatz



FF Sornzig

10. 1. 2015; 15.34 Uhr bis 16.15 Uhr
Baum lag auf Straße, Baum entfernt
12 Kameraden im Einsatz

FF Schweta und FF Niedergoseln

23. 1. 2015; 15.37 Uhr bis 18.40 Uhr
Beseitigung einer Ölspur Oschatzer Straße zwischen Mügeln und Schweta Höhe „Flocke“ (Länge ca. 1 km)
17 Kameraden im Einsatz

Aus dem Vereinsleben



Kreismeisterschaften der Luftdruckdisziplinen

Auch dieses Jahr wurden in Oschatz die Kreismeisterschaften in den Luftdruckdisziplinen ausgetragen. Hierbei kämpften die Mitglieder unseres Vereines mit anderen Schützen aus dem

Schützenkreis Torgau-Oschatz um die Kreismeistertitel. Insgesamt drei Meisterschaftstitel konnten unsere Schützen für uns nach Mügeln holen.

Holger Böhme konnte in der Herrenklasse in der Disziplin Luftgewehr den Kreismeistertitel mit 351 Ringen(R) für sich behaupten. Denise Wilsdorf belegte in der Damenklasse mit 325 R den 2. Platz. Frank Laube holte in der Herrenaltersklasse den 3. Platz.

Bei den Luftpistolendisziplinen kam es am Ende zu folgenden Platzierungen für die Mügelner SG

Herrenklasse

Platz	Name	Ringe
3.	Marcus Jaekel	345
5.	Holger Böhme	328
6.	Marcel Saletti	312

In der Mannschaftswertung belegten unsere Schützen in dieser Klasse den 2. Platz.

Herrenaltersklasse

Platz	Name	Ringe
1.	Frank Laube	334
2.	Lutz Jaekel	280
3.	Thomas Kurzhals	267

Den dritten Kreismeistertitel sicherten sich die Mitglieder der Mügelner SG in dieser Mannschaftswertung.

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Glossen-Kemmlitz

Wir bedanken uns bei den Jagdgenossen für das Interesse an der Jahreshauptversammlung.

Die geänderte Satzung wird im Rathaus der Stadt Mügeln, zu den Öffnungszeiten der Stadt, ab dem 9. 2. 2015 für vier Wochen im Sekretariat zur öffentlichen Einsichtnahme ausliegen.

Der Vorstand

talszahler letztmalig entsprechende Niederschlagswassergebührenbescheide erhalten.

Neue Fälligkeiten für Quartalszahler:

15. März; 15. Juni; 15. September; 15. Dezember

Die jährliche Zahlung behält ihre Fälligkeit auf dem 1. Juli!

Informationen in der Geschäftsstelle in Glossen (Telefon 03 43 62 / 23 84 12) oder im Internet unter: www.azvmuegeln.de

Montag und Mittwoch:	nach Vereinbarung
Dienstag:	9.00–12.00 / 14.00–16.30
Donnerstag:	9.00–12.00 / 14.00–18.00
Freitag:	9.00–12.00

AZV „Oberes Döllnitztal“; Mügelner Landstraße 4; 04769 Mügeln OT Glossen

Allgemeines

Seniorenachmittag in Neusornzig

Die Senioren von Neusornzig und Umgebung treffen sich am Donnerstag, dem 12. 2. 2015, um 14.30 Uhr, zu einer kleinen Faschingsfeier in der „Goldenen Höhe“.

Voranmeldung unter der Nummer 320 15 erbeten.

Langeweile in den Winterferien muss nicht sein!

Freie Plätze für Ferienlager in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

• Thema: „Abenteuer im Winterwald“

Termin/Ort: 10.–14. 2. 2015 SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V. ca. 6–13 Jahre **119,00 €**

Programm: u.a. mit Badespaß im Erlebnisbad und der Trendsporthalle (u. a. mit Bungee-Trampolin und Segway bzw. Elektro-Cars) und Rodelspaß in Schöneck, Biathlon-Laserschießen, beleuchteter Rodelhang am Schullandheim, Kletterspaß im Boulderraum im Schullandheim, Geländespiel, Disko, Fackelwanderung ...

• Thema: „Winterferientage in der Schweiz“

Termin/Ort: 10.–14. 2. 2015 SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V. ca. 8–15 Jahre **119,00 €**

Programm: thematisches Winterferienlager rund um die Schweiz, mit Klettern im Boulderraum, Biathlon-Wettbewerb, Rodelspaß, Bogenschießen, Schokoladenherstellung, Besuch im Erlebnisbad Aqua World in Schöneck und vielem Wissenswertem von A wie Alphon bis Z wie Zürich, Disko, Fackelwanderung ...

• Thema: „Das verrückte Ferienlagerjahr“

Termin/Ort: 15.–21. 2. 2015 SLH „Schönsicht“ Netzschkau ca. 8–15 Jahre **159,00 €**

Programm: In sieben Tagen durch das Jahr! Erlebt jeden Tag etwas Neues – u. a. mit Weihnachtsmarkt, Ostereiersuche, Faschingsfeier, Winterspaß auf der Eisbahn, Badevergnügen im Erlebnisbad, Sport und Action in der Trendsporthalle, Herbstbasteleien, Fackelwanderung ...

Teilnehmerpreis: inkl. 4 bzw. 6 x Übernachtung, Bettwäsche, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm

Kultur

Torgauer Kunst- und Kulturverein „Johann Kentmann“ e. V.
Kleine Galerie • Schloßstraße 11 • 04860 Torgau

„Die Ritter von Steinreich“



Lesung für Kinder

Auf der Suche nach einem Hühnerdieb trauen Heinrich und Johann ihren Augen nicht.

Vor ihnen steht ein himmelblauer Drache und kocht Himbeermarmelade. Sollen sie wirklich gegen einen Drachen kämpfen, der entsetzlich darunter leidet, dass er nicht fliegen kann?

Nicht nur für Heinrich und Johann beginnt eine neue, abenteuerliche Zeit.

mit Haiko Espenhain (Machern)

15. Februar 2015, 14:30 Uhr

Voranmeldung unter:

Eintritt: **2,00 €**

Kinder: **1,00 €**

Mitglieder: **1,00 €**

Kleine Galerie
Tel.: 03421 713583
Fax: 03421 704567

E-Mail: info@kleine-galerie-torgau.de
Internet: www.kleine-galerie-torgau.de

Abwasserzweckverband Oberes Döllnitztal



Niederschlagswassergebühr WICHTIGER HINWEIS

Aus technischen Gründen werden die bisherigen **Fälligkeiten für die Quartalszahlweise** (31. März; 30. Juni; 30. September; 31. Dezember) auf den jeweils 15. des Monats **zwei Wochen vorverlegt**. Deshalb werden 2015 alle betreffenden Quar-

und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter (bei individueller An- und Abreise)

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Limbach/V. per **Telefon 037 65/30 55 69**

Internet: **www.schullandheime-vogtland.de**

E-Mail: **ferienlager@awovogtland.de**

Sommerferienlager im Erzgebirge

Ferienabenteuer in der Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ sind zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis! Im Kinderdorf Zethau sind Abenteuer in der Natur, altes Handwerk und internationale Kontakte verbunden mit Spaß, Sport und Spiel. In allen sächsischen Ferienwochen finden erlebnisreiche und bunt gemischte Ferienprogramme statt, jeweils von Sonntag bis Sonnabend. Die Unterbringung erfolgt im festen Haus in zumeist Vierbettzimmern.

Ausschnitte aus dem Leistungspaket

Ein Ausflug in einen Freizeitpark ist ebenso im Programm wie umfangreiche sportliche Aktivitäten. Inline skaten, am Felsen klettern, Riesenkicker, Kegeln, Sport- und Ballspiele sind nur ein kleiner Teil der Möglichkeiten in und um das Freizeitzentrum. Im Muldabad erwartet die Kinder eine 80-Meter-Rutsche. Aber auch das Leben im Mittelalter, „Flachsen“ und andere Kreativangebote füllen eine solche Ferienwoche mit unvergesslichen Erlebnissen aus. Die Gestaltung eines gemeinsamen Programmes zum Abschluss gestaltet sich jedes Mal zum Höhepunkt einer Ferienwoche.

Für Naturbegeisterte ist die Teilnahme an einem Wildniscamp empfehlenswert. Informationen auf www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Telefon 03 73 20/80 17-0.

Liebe Mügelner, bald ist es wieder soweit. Am 18. Februar beginnt die Fastenzeit (Passionszeit). „Verzicht“ heißt das Zauberwort. Wenigstens mal 7 Wochen; Essen, Rauchen, Alkohol oder sonst welche lieb gewordenen Gewohnheiten beschränken, aufgeben oder einfach ändern. Das heißt: die Sinne schärfen – auf das Wesentliche, – auf das Stärkende, – auf das Gesunde unseres Körpers, unserer Seele, unseres Geistes. Im Jahr 2015 wird sicher der Blick auf das Geistige und Geistliche geschärft werden müssen. Dazu gibt es im Bankenzentrum Mügeln eine Möglichkeit. Wer es schon erlebt und mitgemacht hat spürt Veränderungen an sich und seiner (familiären) Umgebung. Man spricht auch vom Wirken des drei-einigen Gottes. Die Kirchengemeinde Mügeln bietet im Pfarrhaus, Johanneskirchhof 5, wie im Vorjahr, das tägliche Gespräch (Gebet) an. Vom 18. Februar (Aschermittwoch) bis 4. April (Ostersonnabend), täglich jeweils 8.00 Uhr, außer sonntags, erfolgt die etwa halbstündige überkonfessionelle Zusammenkunft.

Singen, hören und sprechen sind die üblichen Dinge, die man mit-tun kann, oder auch nicht. Um persönliche, regionale, gesellschaftliche und für die ganze Welt wichtige Anliegen kann gebetet werden.

Wer von uns hätte nicht auch gern Hilfe und Beistand in den drängendsten Momenten des eigenen Lebens, bis hin zum letzten Beistand?

Herzliche Einladung!

P.S. Teilnahme heißt auch – Zeit – Mut – Beständigkeit.

Für heutige Verhältnisse fragte Lebensparameter.

Ihr Jürgen Ochocki

Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Information der Empfänger von Agrarbeihilfen aus den Europäischen Agrarfonds ELER und EGFI über die Veröffentlichung von Informationen gemäß Verordnung (EU) Nr. 1306/2013

Die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind gemäß Artikel 111 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 des Europäischen Parlaments

und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Finanzierung, die Verwaltung und das Kontrollsystem der gemeinsamen Agrarpolitik sowie der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 verpflichtet, die Begünstigten von Mitteln aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raumes (ELER) spätestens zum 31. Mai jeden Jahres nachträglich für das vorangegangene Jahr im Internet zu veröffentlichen.

Zum Zweck des Schutzes der finanziellen Interessen der Europäischen Union können die Daten der Begünstigten von Rechnungsprüfungs- und Untersuchungseinrichtungen der Europäischen Union, des Bundes, der Länder, der Kreise und der Gemeinden verarbeitet werden.

Mit der Veröffentlichung der Informationen über die Begünstigten aus den Europäischen Agrarfonds verfolgt die Europäische Union das Ziel, die Transparenz der Verwendung der Unionsmittel und die Öffentlichkeitswirkung und Akzeptanz der Europäischen Agrarpolitik zu verbessern sowie die Kontrolle der Verwendung der EU-Unionsmittel zu verstärken.

Die Veröffentlichungspflicht besteht für alle ab dem EU-Haushaltsjahr 2014 (Beginn 16. 10. 2013) an die Begünstigten getätigten Zahlungen aus den o. g. EU-Agrarfonds. Dazu gehören Sie als Antragsteller Betriebsprämie 2014 bzw. evtl. auch 2013.

Die Veröffentlichung enthält folgende Informationen:

- den Namen der Begünstigten, und zwar
 - bei natürlichen Personen Vorname und Nachname;
 - den vollständigen eingetragenen Namen mit Rechtsform, sofern der Begünstigte eine juristische Person ist, die nach der Gesetzgebung des betreffenden Mitgliedstaats eine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt;
 - den vollständigen eingetragenen oder anderweitig amtlich anerkannten Namen der Vereinigung, sofern der Begünstigte eine Vereinigung ohne eigene Rechtspersönlichkeit ist;
- die Gemeinde, in der der Begünstigte wohnt oder eingetragen ist, sowie gegebenenfalls die Postleitzahl bzw. der Teil der Postleitzahl, der für die betreffende Gemeinde steht;
- eine Aufschlüsselung der Beträge der Zahlungen für jede aus dem EGFL und aus dem ELER finanzierte Maßnahme gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Anhang XIII der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 sowie die Summe dieser Beträge, die jeder Begünstigte in dem betreffenden Haushaltsjahr erhalten hat;
- eine Beschreibung der aus dem EGFL bzw. dem ELER finanzierten Maßnahmen unter Angabe des Fonds, aus dem die Zahlungen gemäß Buchstabe c) gewährt werden und der Art und des Ziels jeder Maßnahme.

Die zu veröffentlichenden Beträge der Zahlungen für die aus dem ELER finanzierten Maßnahmen entsprechen dem Gesamtbetrag der öffentlichen Zahlungen, einschließlich des Beitrags der Europäischen Union und des nationalen Beitrags.

Ausgenommen von der Veröffentlichung des Namens sind gemäß Artikel 112 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 Begünstigte, deren Gesamtbetrag an Beihilfen aus den EU-Agrarfonds in einem Jahr gleich oder niedriger als der von dem Mitgliedstaat im Rahmen der Kleinerzeugerregelung nach Titel V der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 festgelegte Schwellenwert (in Deutschland: 1250,00 €) ist. In diesem Fall wird der Begünstigte durch einen Code angegeben. Sollte die Identifizierung einer natürlichen Person als Begünstigte auf Grund der unter b), c) und d) aufgeführten Informationen infolge einer begrenzten Anzahl von in der Gemeinde wohnhaften oder eingetragenen Begünstigten dennoch möglich sein, werden – um dies zu verhindern – die Informationen unter Angabe der nächstgrößeren Verwaltungseinheit, zu der diese Gemeinde gehört, veröffentlicht.

Die Verpflichtung zur Veröffentlichung erfolgt auf folgender rechtlicher Grundlage:

- Verordnung (EU) Nr.1306/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Finanzierung, die Verwaltung und das Kontrollsystem der Gemeinsamen Agrarpolitik (ABl. L 347 vom 20. 12. 2013, S. 549)
- Durchführungsverordnung (EU) Nr. 908/2014 der Kommission vom 6. August 2014 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Zahlstellen und anderen Einrichtungen, der Mittelverwaltung, des Rechnungsabschlusses und der Bestimmungen für Kontrollen, Sicherheiten und Transparenz (ABl. L 255 vom 28. 8. 2014, S. 59),
- Agrar-und Fischereifonds-Informationen-Gesetz (AFIG),
- der Agrar- und Fischerei-Informationen-Verordnung (AFIVO) in den jeweils geltenden Fassungen.

Die Informationen werden auf einer speziellen – vom Bund und den Ländern gemeinsam betriebenen – Internetseite der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) unter der Internetadresse www.agrar-fischerei-zahlungen.de von den für die Zahlungen zuständigen Stellen des Bundes und der Länder veröffentlicht. Sie bleiben vom Zeitpunkt der ersten Veröffentlichung an zwei Jahre lang zugänglich.

Für die personenbezogenen Daten bleiben die Vorschriften der Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Oktober 1995 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr (Abi. L 281 vom 23. 11. 1995, S. 31). In der jeweils gültigen Fassung sowie die nationalen Datenschutzbestimmungen des Bundes und der Länder unberührt. Auf die in diesen Rechtsvorschriften geregelten Datenschutzrechte und die Verfahren zur Ausübung dieser Rechte bei den für die betreffenden Zahlungen zuständigen Stellen des Bundes und der Länder wird verwiesen.

Die Europäische Kommission hat unter ihrer zentralen Internetseite eine Website <http://ec.europa.eu/grants/search/beneficiaries.de.htm> eingerichtet, die auf die Veröffentlichungs-Internetseiten aller Mitgliedstaaten hinweist.

Ansprechpartner für Fragen bezüglich der Transparenz in Sachsen ist entweder

das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG), Pillnitzer Platz 3 in 01326 Dresden
Telefon: (03 51) 26 12 14 50 / Fax: (03 51) 89 28 32 99
mail: transparenz.lfulg@smul.sachsen.de oder

das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Archivstraße 1 in 01097 Dresden
Telefon: (03 51) 5 64 67 22 / Fax: (03 51) 5 64 22 39

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Mügeln mit Schweta und Altmügeln

Sonnabend, 7. Februar 2015 Pfarrhaus Altmügeln
Kinderkreis von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr



Sonnabend, 7. Februar 2015 Pfarrhaus Altmügeln
Jungschar von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Angebot für alle Kinder von der 1.–6. Klasse

Alle Gottesdienste finden in den Gemeinderäumen statt.

Sonntag, 8. Februar 2015 (Sexagesimae)
10.30 Uhr Mügeln, Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfrn. Krautkrämer

Sonntag, 15. Februar 2015 (Estomihi)
10.30 Uhr Altmügeln, Pfr. Riese

Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Mügeln

am Sonnabend, dem 14. 2. 2015 ab 8.30 Uhr

Wir bitten um Ihre Mithilfe!

Bäume und Sträucher sollen verschnitten bzw. gerodet werden. Es werden tatkräftige Helfer gesucht. Arbeitsgeräte – wie Kettensäge, Handsägen, Astscheren usw. – müssen mitgebracht werden. Wenn Sie helfen möchten, dann lassen Sie uns gemeinsam Hand anlegen. Wir treffen uns um 8.30 Uhr an der Trauerhalle auf dem Friedhof Mügeln.

Ev.-Luth. Pfarramt des Kirchspiels Sorzig mit den Gemeinden Kiebitz, Schrebitz, Börtewitz, Ablaß, Gallschütz und Sorzig

Öhninger Straße 39, 04769 Mügeln OT Sorzig
Büro Sorzig, Frau Günsel:, Montag und Freitag 8.00–11.30 Uhr,
Mittwoch 14.00–17.30 Uhr, Telefon: 03 43 62/3 26 16, Fax:
03 43 62/4 43 65

Büro Ablaß, Frau Günsel: Telefon: 01 60/99 75 73 74

Donnerstag 8.00–11.30 Uhr

Büro Kiebitz, Frau Günsel: Telefon: 01 60/99 75 73 74

Dienstag 8.00–11.30 Uhr

Sonntag, 8. Februar 2015 (Sexagesimae)

9.00 Uhr Sorzig, Abendmahlsgottesdienst, Pfarrer Riese

Sonntag, 15. Februar 2015 (Estomihi)

9.00 Uhr Schrebitz (Lektor)

10.30 Uhr Ablaß (Lektor)

Sonntag, 22. Februar 2015 (Invokavit)

9.00 Uhr Kiebitz (Predigtgottesdienst, Frau Schneider)

Sonntag, 1. März 2015 (Reminiszere)

9.00 Uhr Gallschütz (Predigtgottesdienst, Pfn. Krautkrämer)